

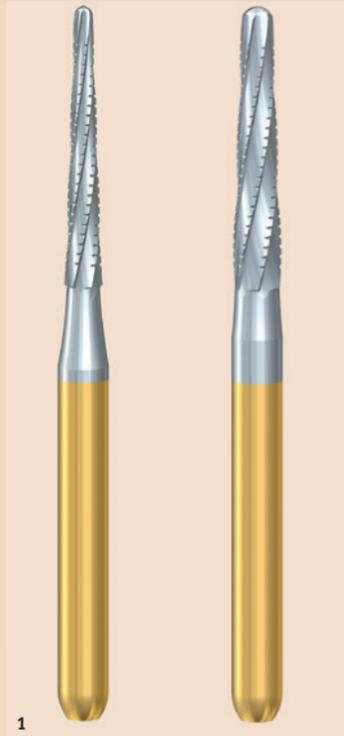
Es gibt sie – die „Lieblingsinstrumente“ des Zahnarztes

Das umfangreiche Endo-Sortiment von Komet lässt keine Wünsche offen.

Jeder Zahnarzt greift am Behandlungsstuhl zu seinen „Lieblingsinstrumenten“. Und doch gibt es immer wieder Situationen, in denen er damit aufgrund von Ergonomie und Indikation an Grenzen stösst. Komet erweiterte gleich vier Endo-Produkte um neue Grössen und erschliesst damit neue Möglichkeiten.

EndoGuard

Den EndoGuard gibt es nun auch in einer kleineren (H269QGK.314.012) und einer längeren Version (H269QGK.315.016) (**Abb. 1**). Die Grösse 012 eignet sich besonders gut für die Präparation enger Zugangskavitäten. Der längere 315er Schaft erlaubt ein komfortables Arbeiten unter dem Mikroskop. Unbenommen sind dabei die typischen Vorteile des EndoGuard: Nach initialer Öffnung der Pulpakammer erleichtert er durch den Abtrag von Dentinüberhängen die Sicht auf die Kavität. Der geradlinige Zugang zum Wur-

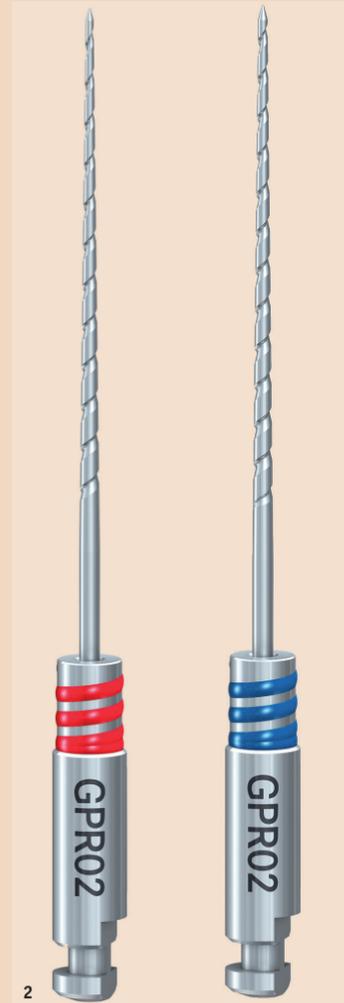


1

zelkanalsystem minimiert die Gefahr einer Kanaltransportation sowie das Risiko einer Feilenfraktur. Die Querhiebverzahnung sorgt für ein besonders effizientes und ruhiges Arbeiten, und dank seiner glatten, nicht verzahnten Spitze bleibt der Pulpakammerboden unversehrt.

Guttapercha Remover GPR

Den beliebten Guttapercha Remover GPR in Taper.02 gibt es jetzt auch in Taper.04, jeweils in den Grössen 025 (rot) und 030 (blau) (**Abb. 2**). Während Taper.02 speziell in gekrümmten Kanälen eine hohe Flexibilität aufweist, bietet der neue Taper.04 mehr Stabilität im geraden Kanalabschnitt besonders grosslumiger Kanäle. Das Prinzip hat sich bewährt: Die durch Rotation entstehende Friktionswärme erweicht die Guttapercha, sodass die plastifizierte Masse elegant von der Kanalwand gezogen werden kann. Da die GPRs keine aktiven Schneidkanten besit-



2

zen, wird die Guttapercha nicht geschnitten, sondern bleibt als weiche Masse erhalten und wird zusammen mit dem Instrument aus dem Kanal gezogen. Auf diese Weise bekommt der Behandler die sonst so mühsame

Abb. 1: EndoGuard in einer kleineren (H269QGK.314.012) und grösseren Version (H269QGK.315.016).

Abb. 2: Guttapercha-Remover gibt es jetzt auch in Taper.04, jeweils in den Grössen 025 (rot) und 030 (blau).

Abb. 3: Der Opener OP08L19.204.025 besitzt einen kleineren Taper (.08) und Durchmesser (025).

Abb. 4: Der PathGlider ist jetzt auch in Länge L31, jeweils in den Grössen 015 und 020 verfügbar.

Aufgabe rotierend leicht in den Griff.

Opener

Den Opener OP10L19.204.030 aus Nickel-Titan gibt es nun auch mit kleinerem Taper (.08) und Durchmesser (025) als OP08L19.204.025 (**Abb. 3**). Damit ist er ein Spezialist für die Zahnärzte, die den Kanaleingang etwas kleiner gestalten möchten. Im koronalen Drittel eingesetzt, kommen alle seine Vorteile zum Tragen: Er befreit den Kanal bereits zu Anfang der Behandlung zuverlässig vom Grossteil der Bakterien. Durch seinen Doppel-S-Querschnitt zeigt das kurze Instrument eine angenehme Flexibilität, schützt vor Überpräparation und sorgt für einen schnellen und gründlichen Abtrag von koronal infiziertem Gewebe. Ausserdem entlastet der Opener alle nachfolgenden Feilen wie z.B. die primäre Sondierung per Handfeile (z.B. K-Feile in Grösse 010) und die anschliessende Gleitpaderstellung per PathGlider (in Grösse 015 oder 020).



3

PathGlider

Der PathGlider für die maschinelle Präparation des Gleitpfades ist neben den Längen L21 und L25 jetzt auch in Länge L31 jeweils in den Grössen 015 und 020 verfügbar (**Abb. 4**). Dank hochflexiblem Nickel-Titan und nicht schneidender Instrumentenspitze folgt er dem Kanalverlauf optimal, reduziert das Risiko von Kanalverlagerungen und Stufenbildungen massgeblich und trägt gleichzeitig zu einer deutlichen Zeiteinsparung bei. Aufgrund seines Tapers von .03 ebnet er den nachfolgenden maschinellen Feilen (z.B. F360: Taper .04) den leichten und sicheren Weg durch den Kanal. **DT**



4

Komet Dental

Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG

Vertrieb:

Rodent AG

Tel.: +41 71 763 90 60
www.rodent.ch

ANZEIGE



Swiss Dental Hygienists

41. Jahreskongress
Swiss Dental Hygienists
10./11. November 2017
Genf



Info und Anmeldung unter:
www.dentalhygienists.swiss



Mouth – Health – Life